
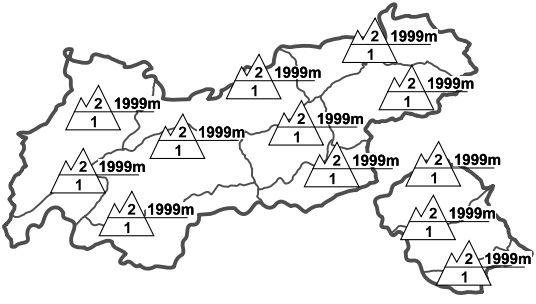






<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 06.04.1995 07:30 <span style="float: right;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 06.04.1995 07:30 <span style="float: right;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen    gleichbleibend
				
<b>WAS? - Problem</b> <b>WO? - Gefahrenstellen</b>		<b>WAS? - Problem</b> <b>WO? - Gefahrenstellen</b>		<b>Allg. Stufe</b> Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Donnerstag, den 6. April 1995

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Bei stärkerer Einstrahlung ist in sonnseitigen Hängen ab den Mittagsstunden auf einzelne, oberflächliche Rutsche zu achten, die eine mäßige Gefährdung bilden.

Auch die Schneebrettgefahr ist überwiegend mäßig und beschränkt sich hauptsächlich auf steile, schattseitige Kammlagen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Der nächtliche Bewölkungsaufzug und die dadurch verursachte, verminderte Ausstrahlung verhinderte teilweise die Bildung eines tragfähigen Harschdeckels. Zu beachten ist dieser Umstand vor allem unterhalb von etwa 2200m, wo die Temperaturen auch in der Nacht nicht unter den Gefrierpunkt sanken.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Mitteleuropa wird von einer westlichen Höhenströmung beeinflusst. Die heranfließende Luft ist immer noch recht mild, aber zum Teil feucht. Über Nordtirol ziehen Wolkenfelder hinweg, im Tagesverlauf kommt aber immer mehr die Sonne durch. Vor allem in den nördlichen Kalkalpen einzelne Schauer. In Osttirol überwiegt Sonnenschein. Die höchsten Gipfel sind teilweise in Wolken, hier weht kräftiger Nordwestwind. Temperatur in 2000m um +2 Grad, in 3000m um -4 Grad.

### TENDENZ

-

Rudi Mair